

OrganisationsEntwicklung

Zeitschrift für Unternehmensentwicklung und Change Management

Die Nächsten, bitte

Millennials als Change-Treiber

Jugend macht Zukunft

Die Veränderungskraft der jüngeren Generationen

Spielerisch lernen

Lernformate für die Jobs von Morgen

Next Generation Leadership

Abkehr von unzeitgemäßen Führungsmythen

4

Suchen, finden, binden

Neue Herausforderungen für das Talentmanagement

22

Hybride Teamarbeit

Mentale Modelle zur Einführung flexibler Mobilarbeit



Bücher

Rezensent*innen



Alexander Capistran (AC), M.A. in Ethik & Organisation. Projektmanager beim Unternehmen «Sonett» und selbstständiger Berater, Journalist, sowie stellv. Vorsitzender bei Ethik-Verantwortung-Arbeitswelt e.V.

E-Mail: alexander.capistran@sonett.eu



Oliver Haas (OH), ZOE-Redakteur, Projektleiter Veränderungsprojekt «Daten und Technologie», Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

E-Mail: oliver.haas@giz.de



Hubert Kuhn (HK), Volkswirt, Trainer für Gruppendynamik DAGG und Organisationsberater, Schwerpunkte: Führungskräfte-Training, Diversity in Gruppen und Organisationen

E-Mail: info@hubertkuhn.de



Philipp Lüninghöner (PL), Organisationsberater, Kompetenzzentrum Veränderungsmanagement, Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

E-Mail: philipp_lueninghoener@yahoo.de



Paul Maisberger (PM), Beirat und Aufsichtsrat für KMU

E-Mail: paul.maisberger@as-team.net



Timo Meynhardt (TM), Inhaber des Arend Oetker-Lehrstuhls für Wirtschaftspsychologie und Führung an der privaten Handelshochschule Leipzig

E-Mail: timo.meynhardt@hhl.de



Kristina Nauditt (KN), Diplom-Politologin, Facilitatorin von Veränderungsprozessen, Systemisches Coaching, Prozessbegleitung und Organisationsentwicklung für das Argo-Team

E-Mail: nauditt@argo-team.de



Dr. Christoph Sczygiel (CS), Organisationsberater, Trainer und Coach; Gründungsmitglied und Gesellschafter von mitte consult Berlin

E-Mail: sczygiel@mitteconsult.com



Dr. Stefan Teufel (ST), Experte für Organizational Development & Flexible Working Environments am Studiengang Personal- und Organisationsentwicklung der FH Wien

E-Mail: stefan.teufel@fh-wien.ac.at



Gerd Wermerskirch (GW), Selbständiger Organisationsberater und -entwickler, Trainer, Facilitator, Autor im Argo-Team

E-Mail: wermerskirch@argo-team.de

Neuerscheinungen

Organisation/Change Management

Erbring, S.: Systemische Beratung für eine inklusivere Gesellschaft, Vandenhoeck & Ruprecht, 86 Seiten, Euro 12, E-Book: Euro 12, Juli 2022

Güttler, A. & Bruse, T.: Beyond Agile. Ein neues System der Unternehmensorganisation in der Praxis, Springer Gabler, 118 Seiten, Euro 32.99, Mai 2022

Kühl, S.: Der ganz formale Wahnsinn. Was Organisationen zusammenhält: 111 Einsichten in die Welt des Managements, Vahlen, 300 Seiten, Euro 24.90, November 2022

Küllenberg, J. & Schweitzer, J. (Hrsg.): Medizinische Organisationspsychologie für das Krankenhaus. Systemische Beratung in einem fordernden Umfeld, Vandenhoeck & Ruprecht, 107 Seiten, Euro 12, E-Book: Euro 12, Juli 2022

Methoden/Konzepte/Führung

Bernhardt, C.: Echte Wertschätzung: Beziehungen stärken. Vertrauen vertiefen. Teams gemeinsam entwickeln, BusinessVillage, 245 Seiten, Euro 29.95, September 2022

Bleckwedel, J.: Menschliche Beziehungsgestaltung. Eine systemische Theorie des Zwischenmenschlichen, Vandenhoeck & Ruprecht, 248 Seiten, Euro 29, E-Book: Euro 29, August 2022

Eppler, M. J. & Bünzli, F.: How to Talk about Data. Build your data fluency, FT Publishing International, 296 Seiten, Euro 19.99, E-Book: Euro 13.69, August 2022

Erpenbeck, M.: Mitschwingen und Dazwischengehen. Systemisch-gruppendynamische Prozesskompetenz in Beratung und Training, Carl Auer, 184 Seiten, Euro 29.95, September 2022

Esmailzadeh, A., Meier, Y., Birkner, S., de Gruyter, J., Schwiezer, H. & Dietrich, J. (Hrsg.): Gen Z. für Entscheider:innen, Campus, 192 Seiten, Euro 20, E-Book: Euro 18.99, August 2022

Kernbach, S. & Eppler, M. J.: Life-Design-Actionbook: Kreativität, Neugierde und Initiative kultivieren, Schäffer-Poeschel, 257 Seiten, Euro 29.95, E-Book: Euro 29.99, Juni 2022

Kloos, B. & Doppler, K. (Hrsg.): Zukunftsfähig führen im Gesundheits- und Sozialwesen: Kompetent, menschlich, wirtschaftlich, Lambertus, 204 Seiten, Euro 27, E-Book: Euro 21.99, August 2022

Lawley, J. & Way, M.: Erkenntnisse im Raum. Mit Clean Space Kreativität anregen, Ideen generieren und Probleme lösen, Carl Auer, 238 Seiten, Euro 44.95, Oktober 2022

Middendorf, J. & Webers, T.: Das Coaching-Business. Erfolg als Coach von der Geschäftsidee bis zum Marketing, managerSeminare, 192 Seiten, Euro 29.90, September 2022

Anke Nienkerke-Springer
Evolution statt Revolution

Unternehmerische Zukunft
verantwortungsvoll gestalten
Gabal 2020, 232 Seiten, Euro 29,90,
E-Book: Euro 25,99



Die Verfasserin will mit ihrem Buch dazu anregen, «mit evolutionärer Kraft unternehmerische Zukunft zu gestalten». Hierzu unterteilt sie das Buch in drei Teile:

1. «So ist es» und erläutert, wodurch sich ein evolutionäres Unternehmen auszeichnet.
2. «So gelingt es»: Dabei stellt sie die Frage in den Mittelpunkt, wie der Leser sein Unternehmen mit Persönlichkeit entwickeln kann.
3. «So bleibt es lebendig» mit einem Zehn-Schritte-Programm.

Damit gibt sie dem Leser oder der Leserin eine gut nachvollziehbare Struktur und Übersicht. Gut gemacht.

Ein wichtiges Ziel besteht für die Autorin darin, «mit Abstand aus der Helikopterperspektive zu fragen, ob die Bedürfnisse der Menschen Berücksichtigung finden und/oder ob Anpassungsprozesse notwendig sind, um die gesteckten Ziele und die damit verbundenen Veränderungen zu erreichen.»

Dazu entwickelt sie acht Bewusstseins Ebenen für persönliche Bedürfnisse nach Maslow und von ihr selbst entwickelt auch für organisationale Bedürfnisse. Diese

reichen von einem Bedürfnis nach finanzieller Stabilität und Rentabilität, über u. a. offene Streit- und Konfliktkultur, Wunsch nach Vision und identitätsstiftendem Werteset, dienendem Engagement für das Unternehmensganze bis zu Selbstreflexion mit Fragen auf organisationaler Ebene. Das ist der stärkste Teil des Buches. Unternehmenspraktiker*innen und Führungskräfte können daraus viel für das eigene Tätigkeitsfeld mitnehmen.

Nach den Stolpersteinen auf dem Weg zum evolutionären Unternehmen rundet die Autorin das Buch ab mit einem Zehn-Schritte-Programm zum evolutionären Unternehmen. Das Wichtigste dabei: «Bauen Sie eine Haltung des Gelingens auf und sichern Sie Ihre Zukunftsfähigkeit». Ich empfehle Ihnen die restlichen neun Punkte für eine intensive Lektüre. (PM)

«Evolutionärer Kulturwandel unterscheidet sich vom revolutionären dadurch, dass Bewährtes beibehalten und auf seine Zukunftsfähigkeit hin überprüft wird. Der Kulturwandel steht auf den Schultern der bisherigen Stärken.»

Peter Paschek
Peter F. Drucker

Erinnerungen an einen konservativ-christlichen Anarchisten
Tectum 2020, 228 Seiten, Euro 28,
E-Book: Euro 28



Peter F. Drucker gilt als Vater des modernen Managements. Aber erst nach seinem Tod 2005 wurde in Wirtschaftskreisen sein tiefes Interesse für gesellschaftliche Fragen bekannt. Mittlerweile liegen einige Arbeiten vor, die den «ganzen» Peter Drucker zu begreifen versuchen. Peter Paschek fasst in diesem «Erinnerungsbuch» seinen Zugang zum Denken von Drucker zusammen, dem dieser über 20 Jahre als Freund, Lehrer und Mentor verbunden war. Der Autor schöpft aus einem reichen Fundus bisher unveröffentlichter Korrespondenz, Gesprächseindrücken und gemeinsamen Projekten und aus der persönlichen Einordnung des «undisziplinierten» Peter Drucker. Es entsteht das Bild einer Freundschaft. Paschek arbeitet eingängig die Kernideen von Peter Drucker heraus, deren Kenntnis das Gesamtwerk (fast 40 Bücher) in seinem inneren Zusammenhang verständlicher macht. Es ist jeweils der Blick vom größeren Ganzen her, der Druckers Überlegungen prägt und diese in der westlichen Managementliteratur einzigartig macht. Dabei kommen ihm sein Wissen in unterschiedlichsten Disziplinen, sein Bewusstsein für die Macht der

Sprache und sein Sprachwitz zugute. Gerade in der Schilderung des persönlichen Austausches wird Drucker in seiner Lebensfreude, aber auch mit seiner Skepsis und damit als Mensch hinter dem Werk kenntlicher – ein wichtiger Verdienst des Buches. Seite für Seite wird nachvollziehbarer, was Peter Drucker meinte, wenn er sich selbst «Sozialökologe» bzw. «christlich-konservativer Anarchist» nannte. Diese Selbsteinordnung sehe ich als gelungenen Versuch einer Rollenklärung für einen Denker, der wie kein Zweiter die «gesellschaftliche Funktion» des Managements vermessen hat. Das Buch lebt von der subjektiven Zuspitzung und liebevoll-bewundernden Zugewandtheit zur Person und erlaubt ein tieferes Verständnis der Schaffenskraft von Peter Drucker. Wer je mit seinem Werk in Berührung gekommen ist und sich wundert, woher er seine originellen Perspektiven nimmt, der kommt an diesem Buch nicht vorbei. Es ist für Einsteiger*innen ebenso geeignet, wie es ein Gewinn für alle Drucker-Kenner*innen ist. (TM)

«Peter Drucker – viel zitiert, oft gelesen, wenig verstanden»